



Kristina Edlinger-Ploder
Campus 02

Start für duale Studiengänge

Mit Herbst startet ein völlig neues Kooperationsprojekt in Graz: Die Studiengänge „Business Software Development“ und „Mobile Software Development“ wurden von TU Graz, FH Joanneum und FH Campus 02 erstmals gemeinsam entwickelt.



Johannes Gepp
Naturschutzbund

Naturschutzbund feiert 100 Jahre

Mit dem neuen Buch „Jahrhundert des Naturschutzes“ feiert der Naturschutzbund sein rundes Jubiläum. „In dieser Zeit konnte viel bewegt werden. Es entstanden etwa sechs Nationalparks und 50 Naturparks“, so Präsident Gepp.



Sylvia Baumhackl
ShoppingCity Seiersberg

SCS: neue Centerleitung

Die ShoppingCity Seiersberg steht ab sofort unter neuer Führung: Sylvia Baumhackl übernimmt die operative Leitung der Zentren mit rund 180 Shops. Zuletzt wirkte sie in der Organisation von Events und diverser Projekte mit.

Energiegeladen

INGRID KARNER. Die Fachgruppenobfrau möchte den Beruf der Humanenergetiker wieder ins rechte Licht rücken.

Weekend: *Erklären Sie uns doch bitte kurz: Was machen Humanenergetiker?*

Ingrid Karner: HumanenergetikerInnen versuchen den Menschen ganzheitlich in Balance zu bringen, indem sie den Energiefluss mit genau definierten Methoden wie z. B. Aromaanwendungen, Bioresonanz, Kinesiologie, Blütenessenzen, Farb- oder Lichtquellen, Musik, Klangschalen optimieren.

weekend: *Welche Voraussetzungen braucht es, um ein Gewerbe anzumelden?*

Ingrid Karner: Um das freie Gewerbe „Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit“ anzumelden, müssen Sie 18 Jahre alt, EU-StaatsbürgerIn oder Mitglied eines Vertragsstaates der EWR sein oder einen entsprechenden Aufenthaltstitel haben und es dürfen keine Ausschlussgründe (z. B. bestimmte Vorstrafen, Finanzvergehen) vorliegen. Erfolgreich ist man aber nur dann, wenn man auch entsprechend qualifiziert ist. Viele EnergetikerInnen kön-

nen sehr umfangreiche Ausbildungen nachweisen.

weekend: *Wie sieht es mit Heilungen und Heilver-sprechen aus?*

Ingrid Karner: HumanenergetikerInnen behandeln keine Krankheiten. Sie unterstützen Menschen auf ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden. Gerne arbeiten sie dabei mit ÄrztInnen und TherapeutInnen zusammen. Sie sind DienstleistungsanbieterInnen im Bereich der Gesundheitsförderung. Alle Methoden sind komplementär zur Schulmedizin oder zu psychologischen Beratungen zu verstehen.

weekend: *Wie kann man seriöse Anbieter von Scharlatanen unterscheiden?*

Ingrid Karner: Vom Fachverband wurde österreichweit ein freiwilliges Qualitätssicherungsprogramm etabliert, um die Seriosität energetischer Dienstleistungen dauerhaft sicherzustellen. Wenn ein/e HumanenergetikerIn dieses Gütesiegel tragen darf, dann ist davon auszugehen, dass er sich an die Standesregeln hält. ★



ZUR PERSON

Ingrid Karner gründete die Vereinigung der Aromapraktiker (VAGA) und war maßgeblich an der Etablierung des Berufsbildes „Gewerbliche/r Aromapraktiker/in“ beteiligt.



Georg Schneider
GRAWE

Recommender Award für GRAWE

Zum elften Mal in zwölf Jahren wurde die GRAWE mit dem „Recommender Award“ des Finanz-Marketing Verbandes Österreich ausgezeichnet. Zusätzlich bekam man das Gütesiegel „Hervorragende Kundenorientierung“ verliehen.



Eberhard Schrampf
CIS

Voller Erfolg für Designmonat

Der Veranstalter und CIS-Geschäftsführer zog zum Abschluss des Design-Monats positive Bilanz: „Mit der Beteiligung von 358 Unternehmen und Designlabels aus über 30 Nationen bei insgesamt 100.000 Besuchern sind wir mehr als zufrieden.“



Josef Muchitsch
Gewerkschaft Bau-Holz

Kritik an 60-Stunden-Woche

„Der Hund liegt im Detail“, kritisiert Muchitsch die Pläne von IV und schwarz-blauer Bundesregierung. Gerade für Schwerarbeiter sei es unmöglich, noch mehr als bisher gesetzlich und kollektivvertraglich möglich zu arbeiten.